

## Vitalenergie u. ihre Wirkung

„Auf ein Lebewesen wirkt pro Sekunde eine geradezu gigantische Zahl an Signalen ein, externe und interne. Sie in solche zu unterteilen, die einer bestimmten therapeutischen Wirkung zuzuordnen sind, und in jene, die damit sicher nichts zu tun haben, hat mit realistischer Betrachtung der Situation nichts zu tun. Hinzu kommt, dass gleiche Agenzien zu verschiedenen Zeiten völlig unterschiedliche Wirkungen auslösen können, entsprechend auch den stets präsenten inneren Rhythmen, die schon allein ein nahezu völlig weißes Feld auf der Landkarte der Medizin darstellen.“

Tatsächlich summieren sich die vielfältigen Impulse, die in einer kurzen Zeitspanne heilwirksam sein können und im nächsten Moment bereits zu hemmen vermögen, in integrativer Weise auf, so die Darstellung von Prof. F.A. Popp in einem kürzlich veröffentlichten Bericht.

Weiter schreibt er: „Diese räumlich und zeitlich delokalisierten Bereiche können in Übereinstimmung zur Realität nur „ganzheitlich“ erfasst werden. In der üblichen Sprache werden sie zwar mit wenigen Begriffen umschrieben, wenngleich nicht sorgfältig genug analysiert. Dazu gehören Schlagworte wie „Bewusstsein“, Psyche, Physis, Regulation, Selbstheilung, biologische Information, „Feld“, Kohärenz, Chaos.“

Solche Vorgänge sind gekennzeichnet dadurch, dass sich über lange Zeitintervalle nur die „resonanzhaften“ Wechselwirkungen über quasistochastische Signale durchsetzen können. Die Zeitintervalle primärer biochemischer Reaktionen, die möglicherweise stets einbezogen sind, sind extrem kurz gegenüber der Dauer ihrer relevanten „Nachwirkungen“. Aus den vielfältigen integralen Gesamteinflüssen entsteht durch Selbstreflexion ein integrales „Selbstbewusstsein“, das den ganzen Organismus erfasst und ihm neben vielen Handlungsmotiven auch ein vertrautes Gefühl für seine Sicherheit und Überlebensfähigkeit verleiht. In gewisser Weise handelt es sich dabei um eine autokatalytische Selbstregulation, die in (nicht eindeutig trennbarer) Rückkopplung zwischen Psyche und Physis das Überleben und die Überlebensfähigkeit in jeder Situation mitbestimmt. Es handelt sich um einen evolutionären Prozess, nicht um zufällige, rein thermodynamische Diffusionsvorgänge einer chaotischen Biochemie. Man ist nun gewiss nicht gezwungen, jeden Einfluss auf richtungweisende, integrative und der Evolution maßgeblich dienende Funktionen zu projizieren, um Leben zu verstehen.

Aber – und das ist entscheidend – es ist vorteilhaft, ein solches Bild auszuwählen, wenn wir nicht in Erklärungsnot und in Widersprüche zu den Fakten gelangen wollen.“

Das wir Alle nichts anderes sind als „Energie/Licht/Information“, oder wie wir es sonst noch nennen wollen, ist "NEUE Physik". Diese Tatsache ist aber nicht neu, sondern so alt wie alles Leben selbst. Neu ist lediglich die ERKENNTNIS, die von der bisherigen Auffassung der Wissenschaft abweicht. Die westliche Wissenschaft ist bislang der Meinung, dass wir aus reiner Materie bestehen, und alle Prozesse im Körper biochemisch gesteuert werden. Aber Materie scheint nichts anderes als komprimierte Energie zu sein.

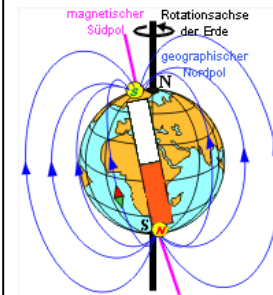
Nur so neu wie viele Menschen „glauben“, ist die Physik nicht, denn dies dokumentierte bereits Albert Einstein im Jahre 1913.

„Eines habe ich in meinem langen Leben gelernt: Daß alle Wissenschaft, verglichen mit der Wirklichkeit, primitiv und kindisch ist.“  
Dem können wir nur zustimmen.

Zunächst muß einmal festgestellt werden, daß die physikalischen Erkenntnisse seit Einstein, daß Materie eine Erscheinungsform der Energie ist, noch nicht in das Denk- und Vorstellungsvermögen der Allgemeinheit und der angewandten Physik übergegangen sind.

Insbesondere auch deshalb, weil der energetische Zustand der Materie zwar im Labor nachgewiesen werden kann, aber in der täglichen Mess- und Darstellungspraxis eben noch nicht definierbar ist. Aber, und das ist das erschreckende, die meisten Menschen folgen diesen Theorien und trauen blindlings der Wissenschaft. Aber, und das lehrt uns auch die Erkenntnisse der neuen Physik, dass die Wissenschaft in dem Sinne kein echtes Wissen schafft, sondern damit vielfach dogmatische Denkweisen provoziert. Wer sich dann in seinen eigenen Denkmustern verfangt, hat sich Grenzen gesetzt, die enorme Schwierigkeiten schaffen, um diese gefestigten Strukturen wieder aufzulösen. Er ist Gefangener seiner eigenen (stark begrenzten) Vorstellungen. Hier ist ein enormer Bewusstseinsprung von Nöten, um aus diesem Dilemma herauszukommen.

Das ist aber nichts ungewöhnliches, dass passiert dem besten, rein der Materie verhafteten Professor auch. Das ist Evolution.



Das wir auf einem riesengroßen Magneten (Erde mit Nord- und Südpol) leben, die wiederum von anderen Magneten

gesteuert und mit Energie versorgt wird wie z.B. von der Sonne (Licht/Energie/Ordnungsinformationen), dürfte mittlerweile jedem bekannt sein. Auch die Erkenntnis, dass wir überhaupt erst durch Licht (Photonen) leben können und auch darüber gesteuert werden (Biophotonen) haben wir dem Physiker Prof. A. Popp zu verdanken (siehe oben).

„Es ist Licht in unseren Zellen. Jede lebende Substanz, jede organische Zelle von Pflanzen, Menschen, Tieren, strahlt ein äußerst schwaches, aber kohärentes, d.h. geordnetes, laser-artiges Licht ab. Ein Licht, das sich wie Laserstrahlen hervorragend zur Signalübertragung eignet und vermutlich sämtliche Energiefelder des Organismus, der zellularen und interzellularen Kommunikation steuert.“

Um es ganz einfach zu erklären, sind demnach alle Lebewesen auch nichts anderes als Magneten, nur entsprechend kleiner, die sich einerseits auf dem Magneten Erde bewegen oder auch bewegt werden. Und der Körper selbst unterliegt wiederum solchen „Magneten“, welche immer den harmonischen Ausgleich zueinander suchen.

Somit müssen wir jeden Menschen als einen Magneten aus Millionen von Magneten (Zellen) betrachten. Damit die Materie als Mensch auch zusammenhält, werden wir von einem Magnetfeld umgeben. Dieses Feld ist unter dem Begriff „Regulationsfeld“ oder Regulationsfelder mittlerweile bekannt.

Dieses Regulationsfeld stellt ein eigenständiges System dar, nämlich das des Individuum Menschen. Damit das „System“ sich auch frei bewegen kann, fließt darin auch noch Strom. Dieser Strom ist zwar so gering, aber er ist da. Daraus entstand der Begriff des „elektromagnetischen Feldes“. In diesem Feld werden Informationen aufgenommen, verarbeitet und auch wieder an die Umwelt abgegeben.

## Informationen werden vererbt

Damit nicht nach jeder Geburt wieder alles neu gelehrt werden muß, werden auch Informationen aus den Erfahrungen und der Umgebung mit an die nächste Generation vererbt. Auch das gehört zur Evolution. Somit ist das Regulationsfeld die Schnittstelle vom inneren eines Menschen zur Umgebung, zur Außenwelt. Und durch und über unser Regulationsfeld werden erst chemische Prozesse ausgelöst.

Somit wird auch klar, dass der gesamte Körper energetisch polar aufgebaut ist. Erst diese Wechselwirkungen machen das Leben möglich. So findet z.B. ein ständiger Ausgleich vom Ober-, zum Unterkörper statt, vom linken Arm zum rechten usw.

Überall dort fließt „Strom“, d.h., es existiert ein gewisser Elektronenfluss. Wie wir schon aus der Schulzeit wissen, existiert an negativ geladenen Stellen ein Überfluss, an positiven Stellen ein Mangel an Elektronen (Energie/Biophotonen). Gesteuert wird das ganze System, insoweit es mit dem Mensch zu tun hat, zum einen unbewußt vom bioenergetischen Regulationsfeld – kurz BRF - (Energiefeld/Aura - Zellen) und zum anderen bewußt durch unsere Gedanken. Dieser, normalerweise konstante Energiefluß, hält alle Teile zusammen, die wir als Körper sehen.

Man könnte ohne weiteres sagen, dass unser Bioenergiefeld eine Art „Software“ darstellt. Und genau davon geht Allergie-Immun® aus. Offensichtlich liegen wir hier gar nicht so falsch, wie wäre es sonst zu erklären, dass die meisten unserer Patienten im Rahmen unserer Forschung beschwerdefrei werden und sich (endlich wieder) wohl fühlen?

Und was ist der Nachteil einer Software? Denken Sie zum Vergleich an Ihren Computer und seiner Festplatte. Im Laufe der Zeit sammeln sich auch dort falsche, oder überholte Informationen an, oder es treten Fehler in

einer einzelnen Software auf. Gehen wir weiter davon aus, dass hinter bestimmten Informationen auch kleine Programme (Impulse) stecken, können Sie sich leicht vorstellen, was passieren kann und offensichtlich auch passiert. So auch in unserem bioenergetischen Regulationsfeld.

Ein kleines Beispiel zum besseren Verständnis: Sie reagieren auf bestimmte Weizenprodukte. Ob der „Fehler“ nun in ihrem eigenen Regulationsfeld entstanden ist, oder vererbt, ist dabei zweitrangig, obwohl wir schon recht lange der Auffassung sind, dass es aus früheren Generationen stammen muß (siehe hierzu unter: Grundlagen II). Es ist in ihrem Regulationsfeld die Information vorhanden oder gespeichert, um beim Vergleich mit einem Computer zu bleiben, dass Weizen ein Feind ist. Infolgedessen werden aufgrund dieser falschen Information entsprechende chemische Prozesse in Gang gesetzt.

Und wie es nun einmal mit „alten Festplatten“ so ist, sammeln sich im Laufe von Generationen viele falsche, oder nicht weiter gültige Informationen an, obwohl das System dennoch damit arbeitet. So entsteht allmählich eine Unordnung.

Krankheit ist nach unserem Verständnis der Weg aus der Ordnung in die Unordnung bis hin zum Chaos. Und genau darauf hat sich Allergie-Immun® spezialisiert. Wir bringen ihre Festplatte wieder in einen ordentlichen Zustand. Wir sorgen mit der PSP-Therapie für ein Software-Update, und geben dem System die Möglichkeit wieder in die Ordnung zu kommen.

Anhand von Zellen (einige Tropfen Blut), können wir nach dem holistischen Gesetz den energetischen Zustand ihres Regulationsfeldes ermitteln und so die Informationen lokalisieren, durch die es in ihrem Körper zu falschen Regulationen kommt. Ähnlich wie bei der Polizei, handelt es sich dabei um einen „energetischen Fingerabdruck“. Aufgrund des energetischen Fingerabdruckes werden gemäß den Polaritätsgesetzen entsprechende Tropfen hergestellt, die innerhalb einer bestimmten Zeit die nötigen Impulse durch Einnahme in Ihr Regulationsfeld gibt und entsprechend eine Selbstregulation einsetzen kann.

Mit der PSP-Therapie und der entsprechenden Veränderung der Bewusstseinslage haben Sie so gute Chancen wieder gesund zu werden.

Ähnlich wie im Falle von Akupunktur und Homöopathie kann der angenommene Wirkmechanismus auch bei der PSP-Therapie nach wissenschaftlichen Kriterien weder gemessen noch voll erklärt werden. Sehr gut messen lässt sich hingegen die körperliche Wirkung bei Probanden. Wer im Falle von allergischen Reaktionen und chronischen Beschwerden über viele Jahre hinweg mit teilweise schwer belastenden Symptomen lebt und nach einer PSP-Therapie feststellt, dass seine Symptome nicht mehr oder nur noch sehr schwach vorliegen, dem reicht dieser Effekt nach unserer Erfahrung auch ohne naturwissenschaftlich einwandfreie Erklärung.

In diesem Modell können ohne Not alle Wirkungen in ihrer Komponente auf die grundsätzliche Regulationsfähigkeit des Gesamtsystems verstanden werden. Aus dieser Sicht beruht die Wirksamkeit der PSP-Therapie nicht auf dem naiven „Glauben“ an die Therapie, sondern an die gezielte Stimulation der Kohärenz des Regulationsfeldes, eine Fähigkeit, aus hilfreichen Informationen (Impulse durch Tropfen) ein hinreichend stabiles Gefühl dafür zu entfalten, unüberwindbar zu sein und diesem Gefühl zu vertrauen.

---

Es gibt wohl nur 3 entscheidende Faktoren, um aus der Ordnung (Gesundheit) in die Unordnung bis ins Chaos zu kommen.

---

Das Bewusstsein  
Der Körper  
Das Unterbewusstsein

Zunächst muss sich der Betroffene „bewusst“ machen, dass Krankheit oder besser Chaos kein Schicksal ist, sondern ein änderbarer Zustand. Ferner sollte er den festen Willen aufbringen, auch gesund zu werden.

Das körpereigene Regulationsfeld (Software) sollte durch die PSP-Therapie aktualisiert werden, um dem Körper zu ermöglichen, Fehlsteuerungen und Fehlregulationen zu korrigieren. Diese Therapie reicht bei über 80 % unserer Patienten.

Aus dem Unterbewusstsein können Wechselwirkungen mit dem Bewusstsein zu Störungen führen. Das ist dann der Fall, wenn seelische Konflikte vorhanden sind. Seelische Konflikte bedeutet, dass Schockerlebnisse, die zum Zeitpunkt des Erlebens nicht aufge-

löst werden konnten und so in das Unterbewusstsein verdrängt wurden.

Hier bietet Allergie-Immun® im Hause eine zielgerichtete energetische Therapie an. Die energetische Therapie ist nicht Bestandteil der PSP-Therapie, weil es sich um eine andere Wirkebene handelt.

**Kontakt:**

**Allergie-Immun®**  
Privatinstitut für  
komplementärmedizinische  
Forschung  
Heinz Grundmeyer  
Taubengartenhohl 8  
67269 Grünstadt  
Deutschland

Fon: +49 (0) 6359 - 923 950  
Fax: +49 (0) 6359 - 923 955

E-Mail: [info@allergie-immun.de](mailto:info@allergie-immun.de)  
Web: [www.allergie-immun.de](http://www.allergie-immun.de)